

Antrag
Eignungsprüfung für eine Mobile Einheit
zum Einsatz bei Schlachtungen im Herkunftsbetrieb¹

1. Antragsteller/in

- Herkunftsbetrieb Schlachtbetrieb ggf. ME-Betreiber/Dienstleister

Name u. Adresse Betriebsnr. / Zulassungsnr. Telefonnr. / E-Mail

2. Angaben zur Mobilen Einheit

Fabrikat/Typ bzw. Eigenbau Amtl. Kennzeichen Fahrgestellnummer

3. Nutzung der Mobilen Einheit je Schlachtvorgang² für bis zu:

- Anzahl Rinder **oder** Anzahl Hausschweine **oder** Anzahl Pferde/Esel

4. Nutzung der Mobilen Einheit für folgende Arbeitsschritte:

- ausschließlich Transport des Schlachtkörpers oder
 Ruhigstellen Betäuben Entbluten Ausnehmen Transport Kühlung

5. Ausstattung der Mobilen Einheit

- Eigenbau: Höhe x Länge x Breite , Material
- Laderaum leicht zu reinigen + desinfizieren ggf. Bemerkungen
- Ein- / Auslaufen von Flüssigkeiten verhindert ggf. Bemerkungen
- Tierkörper vor Kontamination geschützt ggf. Bemerkungen
- Handwaschbecken o. ä. Vorrichtung ggf. Bemerkungen (bei „nein“ nur Transport)
- Sterilisationsbecken o. ä. Vorrichtung ggf. Bemerkungen (bei „nein“ nur Transport)
- Entblutung in ME:
- Seilwinde Typbezeichnung, Meter/Min., Volt, Ampère, Zugkraft in kg
- Betäubtes Tier kann innerhalb der max. zulässigen Zeit gestochen werden (Stun-Stick-Zeit)
- ME bei Entblutung verschließbar, ausreichend große Blutwanne
- auch Betäubung in ME: *Betäubungsverfahren*
- Ruhigstellung/Fixierung in ME möglich *Beschreibung des Verfahrens*
- ME-Maße und Ausstattung ermöglichen korrektes Betäuben (abhängig von Tierart s. o.)
- Wasseranschluss warm/kalt Stromanschluss Beleuchtung
- Sonstiges *ggf. Bemerkungen*

Ort, Datum

Antragsteller/in

¹ gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa der VO (EG) Nr. 853/2004

² maximal 3 Hausrinder, außer Bisons, oder 6 Hausschweine oder 3 als Haustiere gehaltene Equiden (Pferde, Esel)

Landratsamt Ansbach
Veterinäramt – SG 82
Crailsheimstr. 64

91522 Ansbach